

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Dienstag, 14. Dezember 2021,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 16

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

1. stellv. Bürgermeisterin

Ingeborg Schmidt-Weinand

2. stellv. Bürgermeisterin

Antje Stick

Gemeindevertreter/in

Katriina Sandberg-Hauck

Prof. Dr. Christian Hauck

Angelika Pascheberg

Martina Schäfer

Dieter Harms

Axel Pascheberg

Dieter Lütje

Dr. Fabian Stein

Peter Quell

Sven Bareiß

Uwe Kolb

Detlef Strufe

Andreas Rathje

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Protokollführerin

Claudia Olf

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Hans Bosmann

Tina Paugstadt

Britta Röschmann

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2021
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft in der AktivRegion LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg für die Förderperiode 2023 bis 2027 GV1-23/2021
7. Beratung- und Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Osterrönfeld für das Haushaltsjahr 2022 GV1-24/2021
8. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der S-H Netz AG FPAO1-14/2021
9. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen beim Ideenwettbewerb von Studierenden der TU Braunschweig zur Überplanung der Fläche Dorfstr. 11 PUA1-3/2021
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung und Genehmigung einer Kommunalverfassungsbeschwerde gegen das FAG 2020 GV1-25/2021
11. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH
12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes ab August 2022 für die AWO-Kindertagesstätte Osterrönfeld GV1-26/2021
13. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen GV1-27/2021
14. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2023 bis 2025 FPAO1-15/2021
15. Bericht der Amtsverwaltung
16. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

17. Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung einer Bauleitplanungsänderung B-Plan Nr. 17 PUA1-7/2021
18. Mitteilungen des Bürgermeisters
19. Bericht der Amtsverwaltung

20. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

21. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 01.12.2021 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 17 bis 20 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2021 wurde der Gemeindevertretung am 18.10.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Zunächst dankt Bürgermeister Volquardts Frau Peters-Hilburger für die geleistete Arbeit und insbesondere für die immer vorbildliche Vorbereitung des Raumes zu den Sitzungen.

- Am 26.11.2021 hat ein Jazz-Abend im Freibad stattgefunden. Die Stimmung war gut, auch wenn es gern mehr Besucher hätten sein können.
- Am 11.12.2021 wurde im Alten Bahnhof ein Puppentheater aufgeführt. Der Bürgermeister dankt Herrn Bentrup und seinem Team für die Organisation.

- Die Gemeinde hat Mikrofone und Verstärker neu angeschafft für derartige Veranstaltungen.
- Das Schneeschild für den 2. Holder wurde geliefert.
- Der neue Holder geht zurück, weil er sehr reparaturanfällig ist. Stattdessen wird ein neues leistungsstärkeres Modell angeschafft. Die Zuzahlung wird 18.300,00 EUR betragen. Aufgrund von Lieferengpässen wird dieser Holder allerdings erst im kommenden Jahr in der 22. Kalenderwoche geliefert. Der gebraucht gekaufte 2. Holder funktioniert hingegen einwandfrei.
- Die Christkirchengemeinde hat einen Ausgleich für das Defizit beim Friedhof angefordert.
- Die Gemeinde Osterrönfeld und die Stadt Rendsburg hatten eigentlich ein Fest zur Einweihung der Schwebefähre geplant. Dies scheitert jedoch daran, dass das Wasser- und Schifffahrtsamt keinen Termin für die Einweihung nennen kann.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft in der AktivRegion LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg für die Förderperiode 2023 bis 2027

Beschluss:

Die Gemeinde Osterrönfeld beschließt, dass sie Teil der Gebietskulisse der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) im Rahmen der ELER-Förderung (2023-2027) wird. Die Gemeinde beschließt, an der Erstellung und Umsetzung der IES aktiv mitzuwirken. Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2023 – 2027 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe, für das Regionalbudget und zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft erforderlich.

An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich die Gemeinde mit der jeweils erforderlichen Summe.

Die Gemeinde ist darüber hinaus bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft oder bei Beteiligung an Projekten anderer Träger die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.

Die Zusagen stehen unter dem Vorbehalt der jeweiligen Haushaltsbeschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung- und Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Osterrönfeld für das Haushaltsjahr 2022

Beschluss:

Es wird der Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Osterrönfeld für das Haushaltsjahr 2022 in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der S-H Netz AG

Diskutiert wird, ob die Gemeinde sich nicht nur mit den mindestens 22 abzunehmenden Aktien beteiligen soll, sondern aufgrund der guten finanziellen Situation mit einer größeren Anzahl. Der Bürgermeister weist auf kommende Investitionen in der Gemeinde hin und rät deshalb davon ab.

Beschluss:

Es wird beschlossen, sich mit weiteren 22 Aktien zum Preis von 4.695,24 EUR/Aktie an der S-H Netz AG zzgl. einer evtl. möglichen Anpassung zum 01.04.2022 zu beteiligen. Die Haltefrist umfasst den Zeitraum 01.04.2022 bis 31.03.2026. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsentwurf für das Jahr 2022 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen beim Ideenwettbewerb von Studierenden der TU Braunschweig zur Überplanung der Fläche Dorfstr. 11

Beschluss:

Die vorliegenden Entwürfe von Studierenden der TU Braunschweig zum Thema „Neue Mitte Osterrönfeld“ sollen als Anerkennung mit einer Summe von insgesamt 2.500,00 EUR prämiert werden. Der Bürgermeister wird zur Verleihung der Preisgelder ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung und Genehmigung einer Kommunalverfassungsbeschwerde gegen das FAG 2020

Beschluss:

Es wird beschlossen:

1. Die Gemeinde Osterrönfeld erhebt nach Art. 51 Abs. 2 Nr. 4 der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein (LV) die Erhebung einer Kommunalverfassungsbeschwerde gegen das Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich (Finanzausgleichsgesetz - FAG) vom 12.11.2020 (GVObI. SH 2020, S. 808) wegen Verletzung von Art. 57 Abs. 1 und Abs. 2 LV. Mit diesem Beschluss genehmigt die Gemeindevertretung zugleich rückwirkend die bereits erfolgte Erhebung der Kommunalverfassungsbeschwerde und das Handeln des Amtes Eiderkanal.

2. Nach Maßgabe des FAG stellt das Land den Gemeinden im übergemeindlichen Finanzausgleich Finanzmittel zur Ergänzung ihrer eigenen Einnahmekraft zur Verfügung. Die Gemeinde Osterrönfeld ist eine amtsangehörige Gemeinde. Der Landesgesetzgeber hat ihr nach §§ 24 ff. Landesplanungsgesetz in Verbindung mit der Verordnung zum Zentralörtlichen System keinen raumordnungsrechtlichen Status zugewiesen. Es handelt sich um einen nicht-zentralen Ort. Mit FAG 2020 hat das Land Schleswig-Holstein den kommunalen Finanzausgleich neu geregelt. Die Gemeinde Osterrönfeld rügt, dass der Landesgesetzgeber entgegen Art. 57 Abs. 1 LV ihre Bedarfe nicht ausreichend ermittelt und berücksichtigt hat, sodass eine sachwidrige Ungleichbehandlung gegenüber anderen Gemeinden gegeben ist. Darüber hinaus rügt sie, dass das aus Art. 57 Abs. 2 LV folgende Konnexitätsprinzip nicht gewahrt wurde, weil der Landesgesetzgeber seinen Transparenzpflichten nicht gerecht wird. Die Gemeinde Osterrönfeld macht daher geltend, hierdurch in ihren geschützten Rechten aus Art. 57 Abs. 1 und Abs. 2 LV als wesentlichen Bestandteilen des Selbstverwaltungsrechts nach Art. 54 Abs. 1 und Abs. 2 LV durch ein Landesgesetz verletzt zu sein.
3. Die Gemeinde Osterrönfeld beauftragt mit der Prozessführung vor dem Landesverfassungsgericht das Amt Eiderkanal, das seinerseits die DOMBERT Rechtsanwälte PartmBB, Konrad-Zuse-Ring 12A, 14469 Potsdam mit der rechtlichen Vertretung beauftragt hat. Soweit die Prozessführungsbefugnis des Amtes im vorliegenden Falle wegen § 3 Abs. 1 Satz 5 AO ausgeschlossen sein sollte, beschließt die Gemeindevertretung hiermit zugleich, dass sie sich im Kommunalverfassungsbeschwerdeverfahren ebenfalls von der DOMBERT Rechtsanwälte PartmBB, Konrad-Zuse-Ring 12A, 14469 Potsdam vertreten lässt. Der Bürgermeister wird hiermit beauftragt, die beigefügte Vollmacht für die Gemeinde zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH

Bürgermeister Volquardts teilt mit, dass der Geschäftsführer Peter Klarmann zur Entwicklung der RPA GmbH folgendes berichtet hat:

Der Wirtschaftsplan 2022 schließt mit einer „schwarzen Null“. Dennoch plant die RPA GmbH 2022 eine weitere Kapitalstärkung. Aufgrund der guten Liquidität und einer Vielzahl von Anfragen für Gewerbegrundstücke wird eine Erweiterung des Gewerbegebietes um ca. 8 ha angestrebt.

Die verkehrliche Erschließungsmaßnahme „Verlängerung der Karl-von-Drais-Straße“ ist abgeschlossen.

Mit den Arbeiten für die mit der Unteren Naturschutzbehörde vereinbarten Ausgleichsmaßnahmen wurde begonnen.

Im kommenden Frühjahr werden die Baumaßnahmen für die Fortsetzung der im B-Plan vorgesehenen verkehrlichen Erschließung begonnen und hoffentlich 2023 mit dem Ringschluss fertiggestellt.

Abschließend teilt der Bürgermeister mit, dass Herr Klarmann der Gemeindevertretung ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr wünscht.

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes ab August 2022 für die AWO-Kindertagesstätte Osterrönfeld

Beschluss:

Es wird beschlossen, der AWO Kita Osterrönfeld die zusätzlichen Personalkosten für den PiA-Ausbildungsplatz in Höhe von ca. 20.000,00 EUR jährlich zu gewähren. Hierzu wird eine ergänzende Vereinbarung zum bestehenden Trägervertrag verwaltungsseitig vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2023 bis 2025

Bürgermeister Volquardts erteilt Herrn Rüter das Wort. Herr Rüter erläutert die wesentlichen Inhalte des Haushaltsentwurfes. (Die Aufstellung ist der Niederschrift beigelegt).

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Volquardts dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

TOP 16.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Bareiß teilt mit, dass am 15.12.2021 eine Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes stattfindet. Die finanzielle Situation des Verbandes entwickelt sich positiv. Es ist eine geringe Anhebung der Gebühren geplant.

Weiter berichtet Herr Bareiß, dass die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 fertiggestellt sind. Sie werden im Januar vom Finanz- und Personalausschuss geprüft.

Herr Kolb teilt mit, dass einige Verkehrsschilder in der Gemeinde verblichen sind und sie auch teilweise zu alt sind. Dadurch verlieren sie ihre Gültigkeit. Der Bürgermeister sichert zu, dass die Verkehrsschilder überprüft werden.

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts wünscht allen Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:55 Uhr.

TOP 21.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 17 wurde beschlossen, eine Bauleitplanungsänderung abzulehnen.

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit, wünscht den Gemeindevertretern und ihren Familien Frohe Weihnachten und schließt die Sitzung um 20:10 Uhr.

gez. Volquardts

Hans-Georg Volquardts
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 21.12.2021

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)